



Gemeindedaten

- Bezirk: [Bonn](#), früher Köln (bis 1981) und Köln-Süd (bis 1987)
- Gemeindegründung: 1. Januar 1979
- Kirchweihe: 4. Oktober 1982 durch: Apostel [Alfred Hermann Kusserow](#), Weihewort: Matthäus 16,24.25)
- Schulstraße 7, 53804 Much
- Integration der Gemeinde [Neunkirchen-Seelscheid](#): 13. Juni 1996
- Gemeindestatus: aktiv

Gemeindevorsteher

- 27.09.1984 - 23.11.2008 Pr Wolfgang Schmoll
- 23.11.2008 - 25.03.2015 Pr Thomas Konrad
- 25.03.2015 - 30.04.2016 Ev Wolfgang Mannek
- 28.04.2018 - 26.08.2020 BÄ Günter Grams
- 26.08.2020 - 15.08.2022 Pr Wolfram Marten
- 27.11.2022 - heute Pr Dirk Remter

Gemeidnechronik

s.u. Downloads auf der [Gemeinde-Homepage](#)

1. Januar 1979

Downloads

- [Chronik der Gemeinde Much \(bis 2019\)](#)

- Kurzchronik der ehemaligen Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid (1983-1996)

Kirchen-gebäude



Berichte



Neuer Vorsteher für Much
 Sa, 12.08.2021
Seit Pfingstsonntag ist Hito Renner Dombrowski neuer Vorsteher der Gemeinde Much.
 Die Gemeinde Much und Born Mite wurden am Pfingstsonntag informiert, dass der bisherige Vorsteher der Gemeinde Much, Priester Thomas Konrad, den Auftrag als Vorsteher aus beruflichen Gründen vorübergehend nicht mehr ausführen kann und daher von diesem Auftrag beurlaubt wird. Bis Pfingsten ist er nicht verfügbar.
 Für ein halbes Jahr wird daher Hito Renner Dombrowski beauftragt, die Gemeinde Much zusätzlich zur Gemeinde Born Mite als Vorsteher zu betreiben. „Dies ist nur eine Übergangslösung“, so der Episkopaler Offizier Ulrich Hoffmann. „Priester Konrad hat in seinem Zeitraum von Mitarbeitern der Gemeinde Much eine Liste zusammengestellt.“
 Ein offizielles Foto des neuen Vorstehers.



Bischof von Rom in Much - Vorsteherwechsel
 Fr, 20.12.2021
 Am Mittwoch, dem 2. Dezember hielt Bischof Rainer Sommer seinen Gottesdienst in der Gemeinde Much. Dort übernahm Priester Thomas Konrad wieder die Leitung als Vorsteher für die Gemeinde.
 Bischof Sommer hat seinen Gottesdienst in der Kirche der Heiligen Dreieinigkeit in Much gehalten.



Neue Gemeindefeier in Much und Troisdorf
 Sa, 20.04.2021
 Apostel Franz Wilhelm Otten besuchte am Sonntag, 20. April 2021 die Gemeinden Much und Troisdorf und setzte für die Gemeinden eine neue Leiturge in den Gottesdiensten in Troisdorf fest, und weitere Priesterbetriebe und sieben Gläubige empfingen das Sakrament der Heiligen Eucharistie.



Neue Gemeindefeier in den Neupostolischen Kirchgemeinden Troisdorf und Much
 So, 21.04.2021
 Am Sonntag, dem 27. November 2021, hielt Apostel Franz Wilhelm Otten den Gottesdienst zum 1. Advent in der Gemeinde Troisdorf, eingeladen waren ebenfalls die Gemeindeglieder aus Much und Much.

Chronik



Rückblick
 Am 1. Januar 1979, an dem die Neopostolische Kirchgemeinde Much mit einem eigenen Kirchenbuch die Selbstständigkeit erlangte. Somit ist der 1. Januar 1979 das offizielle Gründungsdatum der Mucher Kirchgemeinde. Das Geschlecht der Ansiedlung neopostolischer Familien in der Mucher Region geht aber bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts zurück. Einige der hier wohnenden neopostolischen Christen wurden durch den 2. Weltkrieg erstmals weltwärtsgerichtet aus dem Kaiser Raum befreit. Durch weitere Züge und auch viele Umländer aus dem Ruhrgebiet wurde die neu Formierte Kirche in Much der Gemeinde Much aber ständig an. Die Gläubigen besuchten dann in den Folgejahren die Gottesdienste in den Kirchgemeinden der weiteren Umgebung, so z.B. in Bilsen und Overath. Umstrich, mussten allerdings lange Wege in Kauf nehmen.
Die Anfänge
 Gründung und Entwicklung der Mucher Kirchgemeinde ist eng mit der neopostolischen Familie Schmitt verbunden. Diese Familie zog 1972 mit ihnen



Galerie

